

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext
Inhaltsverzeichnis

Projekt: RW_K42_1 Neubau eines Geh- und Radweges an der K42 in Verl
LV: RW_K42_1

Titel	Bezeichnung	Seite
01.	Baustelle.....	7
01.01.	Baustelleneinrichtung,-räumung und Verkehrsführung.....	7
02.	Freimachen des Baufeldes sowie Erdarbeiten.....	10
02.01.	Aufwuchs, Einfriedigungen, Erdarbeiten	10
02.02.	Einfassungen, Rinnen, Aufsätze,	16
02.03.	Befestigte / unbefestigte Oberflächen und Auskofferungsarb.....	18
03.	Entwässerungsarbeiten.....	25
03.01.	Entwässerungskanalleitungen und Abläufe.....	25
04.	Straßenoberbau- und Deckenarbeiten.....	28
04.01.	Straßenoberbauarbeiten.....	31
05.	Pflaster- und verschiedene Arbeiten.....	34
05.01.	Pflaster- und Einfassungsarbeiten.....	34
05.02.	Sonstige Arbeiten.....	38
06.	Stundenlohnarbeiten.....	40
06.01.	Personal.....	40
06.02.	Geräte.....	41
06.03.	Material.....	42
	Zusammenstellung.....	43

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: RW_K42_1 Neubau eines Geh- und Radweges an der K42 in Verl
LV: RW_K42_1

LEISTUNGSBESCHREIBUNG UND VORBEMERKUNGEN

über den Geh- / Radwegeneubau an der Kreisstraße K42 (Westerwieher Straße) zwischen der Südstraße und der L867 (Neuenkirchener Straße) in Verl im Kreis Gütersloh

Länge des Geh-/ Radwegeneubaus an der
K 42 (Westerwieher Straße):

ca. 1.300 m

Allgemeine Vorbemerkungen zum Leistungsverzeichnis:

- a.) Der Auftragnehmer hat auf eigene Kosten alle Vorkehrungen zu treffen, welche erforderlich sind, um alle durch den Bau berührten öffentlichen und privaten Anlagen wie Wasser- und Gasleitungen, Straßenlampen, Kabel usw. vor Beschädigung zu schützen und betriebsfertig zu halten. Beobachtungsbrunnen,-abdeckungen, Schachtdeckel, Schieber, Trafo-Stationen usw. hat der AN stets zugänglich zu halten. Mit Behinderungen aus dem Ausbau oder Umlegen der Versorgungsanlagen durch ihre Eigentümer hat der AN zu rechnen.
- b.) Der Nachweis der Lagerungsdichte bzw. Tragfähigkeit von Erdkörpern, Frostschutz- und Schottertragschichten ist in Anwesenheit des AG gemäß der ZTVE-StB in der aktuellen Fassung und ZTV SoB-StB zu führen. Der Mindestumfang der Dichtemessungen oder Plattendruckversuche bei der Eigenüberwachung ist den entsprechenden Tabellen der vor genannten Vorschriften zu entnehmen. Das Ergebnis ist der Bauaufsicht vor dem Einbau der darauffolgenden Schichten vorzulegen. Die erforderlichen Formulare, Geräte und ein ausreichend beladenes Fahrzeug als Gegengewicht sind durch den AN vorzuhalten. Die Kosten sind durch die Einheitspreise abgegolten.
- c.) Das Erdplanum ist hinsichtlich seiner Ebenflächigkeit und profilmäßigen Lage genau zu überprüfen. Hierüber ist eine Niederschrift zu fertigen.
- d.) Für das Beseitigen einzelner Sträucher unter 1,50 m Höhe, Hecken unter 1,00 m Höhe und Bäume und Stubben bis zu 10 cm Stammdurchmesser erfolgt keine besondere Vergütung.
- e.) Soweit bei den Arbeiten zur Räumung des Baufeldes und bei der Ausführung der Abbrucharbeiten, Erdarbeiten erforderlich sind, erfolgt bei der profilmäßigen Abrechnung des Bodenabtrages kein Abzug dieser Erdmassen. Dies ist bei der Kalkulation der Einheitspreise zu berücksichtigen.
- f.) Das Anpachten von erforderlichen Flächen zur Zwischenlagerung von Mutterboden, Straßenaufbruch, Aushubboden usw. ist in die Einheitspreise der entsprechenden Positionen einzurechnen.
- g.) Bei Arbeiten im Bereich bestehender Pflanzenbestände und Vegetationsflächen ist die DIN 18920 (Schutz von Bäumen, Pflanzenbeständen und Vegetationsflächen bei Baumaßnahmen) zu beachten.
- h.) Der Baubereich ist nicht nach Kampfmitteln abgesucht. Werden während der Bauarbeiten im Baubereich Kampfmittel gefunden, so sind die Arbeiten an der Fundstelle sofort einzustellen, die Fundstelle ist abzusperren und die Bauüberwachung ist zu benachrichtigen.
- i) Sämtliches als Baustoff wiederverwendbares Abbruch- bzw. Aufbruchgut ist der Bauwirtschaft wieder zuzuführen.

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: RW_K42_1 Neubau eines Geh- und Radweges an der K42 in Verl
LV: RW_K42_1

j) Die Stubben und sonstigen Holzabfälle sind entsprechend zu häckseln und einer ökologischen Verwendung zuzuführen.

k.) Der Auftragnehmer hat Sorge zu tragen, dass die durch die Baumaßnahme betroffenen Anwohner, ihre Abfalleimer (Bioabfall, Restmüll, Papier, Gelber Sack, etc.) weiterhin entsorgt bekommen. Das Einrichten eines zentralen Sammelplatzes für die Mülltonnen ist erforderlich, ebenso der An- und Abtransport der Tonnen und Säcke zur Sammelstelle durch den AN.

Diese Vorgaben sind bei der Kalkulation und bei der Ausführung der Baumaßnahme entsprechend zu berücksichtigen.

Baubeschreibung:

Der Kreis Gütersloh beabsichtigt, den o. g. Geh- und Radweg auf der östlichen Seite der K 42 anzulegen. Bei der Ausführung der Sanierungsarbeiten muss der Anliegerverkehr aufrechterhalten werden. Die Unterteilung des gesamten Sanierungsbereichs in entsprechende Teilabschnitte ist planmäßig nicht vorgesehen, kann aber nicht ausgeschlossen werden. Die dadurch bedingten Erschwernisse und Behinderungen bei der Bauausführung sind bei der Kalkulation zu berücksichtigen und in die Einheitspreise mit einzukalkulieren, ebenso ist das erf. Absichern der Baugruben mit einzukalkulieren. Die Vorgaben der Sperrgenehmigung sind zu beachten. Der AG fordert eine aktive Anliegerinformation!

Der Kreis Gütersloh beabsichtigt die Anlage eines straßenbegleitenden Geh-/Radweges an der K 42 (Westerwieher Straße) in Verl. Er bildet einen ersten Teil des Lückenschlusses zwischen Verl und Rietberg. Der Neubau erstreckt sich auf der östlichen Seite der Trasse auf einer Länge von ca. 1,3 km.

Dazu hat der Kreis Gütersloh ausreichend Grund erworben. Der neu anzulegende Geh-/Radweg ist von der neu geplanten Grundstücksgrenze, gemäß Regelquerschnitt, anzulegen.

Der Geh-/Radweg wird gem. ERA mit 2,50 m bituminös befestigter breite angelegt. Die Banketten erhalten eine Breite von 0,75 m zur Feldseite und 1,00 m zur Grabenseite. Der Geh-/Radweg verläuft vollständig hinter dem vorhandenen Straßenseitengraben. Die vorh. Feldzufahrten werden asphaltiert und wenn es erforderlich ist verbreitert. Bei zu verbreiternden Feldzufahrten werden die Verrohrungen komplett neu hergestellt.

Die Gradienten passt sich unter Berücksichtigung der bestehenden Zwangspunkte, wie z.B. Zufahrten, Brücken etc., weitestgehend der vorhandenen Höhenlage der Straße bzw. des Geländes an.

Die gesamten Arbeiten sind unter Aufrechterhaltung des Anliegerverkehrs durchzuführen. Für den übergeordneten Straßenverkehr soll die Straße gesperrt und dieser dann über großräumige Umleitungen geführt werden.

Vor der Auftragsvergabe hat der Auftragnehmer einen Bauzeitenplan auf der Grundlage des Leistungstextes und des v. g. Bauablaufes etc. beim Auftraggeber vorzulegen. Bei Erfordernis ist er der aktuellen Situation unentgeltlich anzupassen. Für die Aufstellung erfolgt keine gesonderte Vergütung.

Die genaue Lage dieses Projektes ist aus der Übersichtskarte, dem Übersichtslageplan und den Lageplänen zu erkennen. Der Regelaufbau ist aus den Regelquerschnitten, die diesem LV beigelegt sind, zu ersehen.

Die Baumaßnahme liegt in der Baulast des Kreises Gütersloh

Auftraggeber:

Kreisverwaltung Gütersloh
- Die Landrätin -
Herzebrocker Straße 140
33334 Gütersloh
Tel: +49 5241 85-0

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: RW_K42_1 Neubau eines Geh- und Radweges an der K42 in Verl
LV: RW_K42_1

Bauabschnitte und Verkehrsführung:

Während der gesamten Baumaßnahme ist der Anliegerverkehr (Hinweis: Firmenzufahrten, Schulbusverkehr, usw.) aufrechtzuerhalten. Die dadurch bedingten Erschwernisse und Behinderungen bei der Bauausführung, wie z.B. durch das abschnittsweise Bauen, etc., sind bei der Kalkulation zu berücksichtigen und in die Einheitspreise mit einzukalkulieren, ebenso ist das erf. Absichern der Baugruben mit einzukalkulieren.

Die Bauarbeiten an der K42 sollen unter einer Vollsperrung stattfinden.

1. Bauabschnitt (Vollsperrung):
"Südstraße" bis "Neuenkirchener Straße"
Station 1+650 bis 2+930

Versorgungsleitungen:

Die K 42 Westerwieher Straße ist mit Versorgungsleitungen wie Strom und Telekommunikation belegt. Die Leitungstrassen müssen den örtlichen Gegebenheiten und entsprechend der Straßenplanung ggf. angepasst werden. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass Versorgungsleitungen umgelegt bzw. neu verlegt werden müssen. Der AN muss daher mit Wartezeiten und Behinderungen bei der Ausführung seiner Leistungen rechnen. Die Mehraufwendungen sind zu berücksichtigen.

Der Bieter hat sich vor der Abgabe des Angebotes bei den entsprechenden Versorgungsträgern über die Lage der im Baufeld vorhandenen Versorgungsleitungen zu erkundigen.

Die Versorgungsleitungen sind vor Beschädigungen zu schützen und betriebsfertig zu halten. Die Weisungen der Versorgungsträger sind zu beachten.

Versorgungsleitungen nachfolgender Unternehmen können im Baufeld vorhanden sein:

1. Stadt Verl
Abwasser
Paderborner Straße 5
33415 Verl

Vereinigte Gas- und Wasserversorgung GmbH
Wasser
Ringstraße 144
33378 Rheda-Wiedenbrück

Deutsche Glasfaser Holding GmbH
Am Kuhm 31
46325 Borken

Deutsche Telekom Netzproduktion GmbH
Philipp - Reis- Platz 1
33602 Bielefeld

Westnetz GmbH
Netzbetrieb Rietberg
Gas, Strom
Bahnhofstraße 105
33397 Rietberg

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: RW_K42_1 **Neubau eines Geh- und Radweges an der K42 in Verl**
LV: RW_K42_1

Unitymedia Hessen GmbH & Co. KG
Aachener Str. 746-750
50933 Köln

Nebenangebote:

Nebenangebote sind nicht zugelassen.

Lager- und Arbeitsplätze:

Die für den Aufbau der Baustelleneinrichtung und für die Lagerung der Bau- und Bauhilfsstoffe erforderlichen Flächen sowie darüberhinaus benötigtes Gelände sind durch den AN anzumieten.

Die Kosten hierfür sind in den Abschnitt 1.1 des Leistungsverzeichnisses einzurechnen.

Vor Benutzung privater Wege und Flächen ist mit den Eigentümern ein Pachtvertrag abzuschließen und der Abteilung Tiefbau vorzulegen.

Das in Anspruch genommene Gelände ist nach Beendigung der Bauarbeiten nach besonderer Anweisung des AG und nach Weisung der Eigentümer - soweit erforderlich - in den vor Baubeginn vorhanden gewesenen Zustand zu versetzen. Der AN haftet für alle Folgen, die sich aus der Baustelleneinrichtung, sowie der nicht sachgemäßen Beseitigung der Baustelleneinrichtung nach Beendigung der Bauarbeiten ergeben.

EBV Ersatzbaustoffverordnung:

Bei sämtlichen Bautätigkeiten, - arbeiten sind die Vorgaben und Anforderungen der Verordnung über Anforderungen an den Einbau von mineralischen Ersatzbaustoffen in technische Bauwerke (Ersatzbaustoffverordnung EBV - ErsatzbaustoffV) unbedingt zu beachten!

Aufgrund des anstehenden höchsten Grundwasserstandes ist der Einbau von Ersatzbaustoffen in der Schottertragschicht, mit Ausnahme BM- 0 und BG- 0, gemäß der Ersatzbaustoffverordnung, nicht zugelassen.

Ausschreibungsunterlagen:

Folgende Unterlagen stehen zur Kalkulation der Einheitspreise zur Verfügung und sind zu beachten:

- Leistungsverzeichnis als Langtext
- Planunterlagen
- Baugrundgutachten

Verkehrsführung / -absicherung:

Die erforderlichen Absperrmaßnahmen, Beschilderungen und sonstige Kennzeichnungen sind mit der Stadt Verl - Fachbereich Sicherheit und Ordnung -, Frau Majhenic, Tel.: 05246/961-173, abzustimmen, gem. StVO vom AN durchzuführen und bei Dunkelheit vorschriftsmäßig zu beleuchten. Die erf. Genehmigungen sind dort StVO konform unter Vorlage eines Verkehrszeichenplans einzuholen. Die Herstellung aller erforderlicher Absperrmaßnahmen, Sicherungsmaßnahmen etc. wird nach Titel 1.1 Baustelleneinrichtung, -räumung und Verkehrsführung vergütet und ist dort in die entsprechenden Positionen einzukalkulieren.

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: RW_K42_1 Neubau eines Geh- und Radweges an der K42 in Verl
LV: RW_K42_1

Sonstiges:

Die Hinweise und Anmerkungen unter den einzelnen Titeln des Leistungsverzeichnisses sind gewerkübergreifend. Sie gelten - soweit zutreffend - ggf. auch sinngemäß für alle anderen Gewerke (Titel) des LVs. Gleiches gilt auch für Regelwerke, Richtlinien, Normen usw.

Dem AN werden vom Auftraggeber (AG) zur Durchführung der Baumaßnahme keine Plätze, Wege und Anschlüsse zur Verfügung gestellt.

Die Aufrechterhaltung des Anliegerverkehrs sowie die laufende Reinigung und Wiederinstandsetzung aller als Zufahrt benutzten Straßen und Wege zählen zu den Nebenleistungen des AN.

Der AN verpflichtet sich, Maßnahmen zum Schutz gegen Lärm, Staub und Verunreinigungen aller Art in dem Umfang zu treffen, dass die Anlieger nicht mehr als nach den Umständen unvermeidbar belästigt werden. Es müssen schallgedämmte Abbruchgeräte etc. verwendet werden.

Der Bieter erklärt, dass er sich in der Örtlichkeit mit den Gegebenheiten der Baumaßnahme vertraut gemacht hat und Unklarheiten, die zu Nachforderungen Anlass geben können, nicht bestehen.

Bei eventuell erforderlich werdenden Nachtragsangeboten ist zu jeder einzelnen Nachtragsposition eine Begründung über Zweck und Notwendigkeit vom Auftragnehmer anzugeben. Die Nachtragsangebote müssen rechtzeitig vor Ausführung der Arbeiten dem AG zur Prüfung und Genehmigung vorgelegt werden. Sonst werden sie nicht anerkannt.

Lager- und Arbeitsplätze:

Die für den Aufbau der Baustelleneinrichtung und für die Lagerung der Bau- und Bauhilfsstoffe erforderlichen Flächen sowie darüberhinaus benötigtes Gelände sind durch den AN anzumieten.

Die Kosten hierfür sind in den Abschnitt 1.1 des Leistungsverzeichnisses einzurechnen.

Vor Benutzung privater Wege und Flächen ist mit den Eigentümern ein Pachtvertrag abzuschließen und der Abteilung Tiefbau vorzulegen.

Das in Anspruch genommene Gelände ist nach Beendigung der Bauarbeiten nach besonderer Anweisung des AG und nach Weisung der Eigentümer - soweit erforderlich - in den vor Baubeginn vorhanden gewesenen Zustand zu versetzen. Der AN haftet für alle Folgen, die sich aus der Baustelleneinrichtung, sowie der nicht sachgemäßen Beseitigung der Baustelleneinrichtung nach Beendigung der Bauarbeiten ergeben.

Urkalkulation:

Nach Auftragserteilung ist unverzüglich die komplette Urkalkulation in einem geschlossenen Umschlag in Papierform beim Auftraggeber einzureichen.

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: RW_K42_1 Neubau eines Geh- und Radweges an der K42 in Verl
LV: RW_K42_1

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EURO	Gesamtbetrag in EURO
--------------	-----------------------	----------	--------------------------	-------------------------

01. Baustelle

01.01. Baustelleneinrichtung,-räumung und Verkehrsführung

01.01.0010. Baustelle einrichten

Für Einrichtung und Unterhaltung der Baustelle, Antransport der notwendigen Geräte, Maschinen, Werkzeuge, Wohnwagen usw., Einrichten der Lagerplätze, Wasserversorgung usw., Beschilderung, Absperrung und Beleuchtung.
Das Vorhalten der Geräte und der Baustelleneinrichtung ist in die Einheitspreise einzukalkulieren.

1 psch

.....

01.01.0020. Einrichtung einer Absperrung (Verkehrssicherung) mit Verkehrsführung (KFZ- Verkehr), Unterhaltung und deren Abbau

für den Verkehr im Zuge der K 42 (Westerwieher Straße) in Verl, gemäß der Straßenverkehrsordnung (StVO) für die Dauer der Bauzeit, laut der erforderlichen Verkehrsanordnung der zuständigen Straßenverkehrsbehörde, einschließlich Gestellung von Hinweistafeln für die KFZ Umleitung, Schilder und Leiteinrichtungen sowie der erforderlichen Beleuchtung, Unterhaltung und aller Nebenarbeiten.

Zur Errichtung eines Fuß-/Radweges ist eine Vollsperrung der Straße (Anlieger bis Baustelle frei) unter der Berücksichtigung der "Technischen Regeln für die Absicherung von Arbeitsstätten ASR A5.2" notwendig.

Die Sperrgenehmigung ist bei der Stadt Verl - Fachbereich Sicherheit und Ordnung, siehe Vorbemerkungen zum Leistungsverzeichnis, zu beantragen. Diese Baumaßnahme wurde bereits Verkehrs- und Umleitungstechnisch mit der Stadt Verl besprochen. Dabei soll nach Abstimmung die vorh. Fahrbahn für den Fuß- und Radverkehr freigegeben werden und der komplette Baubereich mit 30 km/h beschildert werden. Weiter ist folgende Umleitung für beide Fahrtrichtungen mit allen betroffenen Verkehrsbehörden abgestimmt:

U1/U2 (Umleitungslänge ca. 10,4km):

-
- L 836 Abschnitt 11 (Westerwieher Straße/ Neubrückstraße/Weststraße)
- L 751 Abschnitt 24 (Kaunitzer Straße/Delbrücker Straße)
- L 867 Abschnitt 6 (Neuenkirchener Straße)

Die gesamten Kosten für die Sperrgenehmigung samt Erstellung von Verkehrszeichenplänen, etc. sowie die Umleitungsbeschilderung (Auf-/Abbau, Kontrolle) samt Plankarten sind in dieser Position zu berücksichtigen.

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: RW_K42_1 Neubau eines Geh- und Radweges an der K42 in Verl
LV: RW_K42_1

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EURO	Gesamtbetrag in EURO
	<p>Bei Arbeiten am Wochenende sind die Über-, Nacht- und Sonntagsstunden mit den dazugehörigen Genehmigungen (z.B. durch das Amt für Arbeitsschutz etc.) in der Position mit einzukalkulieren.</p> <p>Alle sonstigen Sicherungsmaßnahmen sind in die Baustelleneinrichtung einzurechnen.</p> <p>Vor Beginn der Arbeiten (wenn sie sich auf den Straßenverkehr auswirken) ist bei der zuständigen Straßenverkehrsbehörde gemäß § 45 Absatz 6 Straßenverkehrs-Ordnung (StVO) eine Anordnung unter Vorlage eines Verkehrszeichenplanes über die Sicherung/Beschilderung/Verkehrsregelung einzuholen. Als Grundlage sind hierfür Regelpläne (Arbeitsstellen innerorts, außerorts und Übergang von inner- zu außerorts), die Sie an die örtlichen Verkehrsverhältnisse anpassen und der zuständigen Straßenverkehrsbehörde vorlegen müssen.</p>				
		1	psch		
01.01.0030.	<p>Provisorische Grundstückszufahrten</p> <p>Grundstückszufahrten über das fertiggestellte Planum durch Einbau von Mineralgemisch 0/45 in den erforderlichen Abmessungen herstellen und unterhalten.</p> <p>Das eingebaute Mineralgemisch hat den Anforderungen an eine Schottertragsch. gem. ZTVT zu entspr. Im Zuge der Herstellung der Schottertragschicht überschüssiges Material ausbauen und seitlich wieder einbauen.</p> <p>Abgerechnet wird die Anzahl der hergestellten Grundstückszufahrten als Zulage zu den Schottertragschichtpositionen.</p>				
		5	Stck		
01.01.0040.	<p>Anliegerschreiben</p> <p>Die Anwohner im Baustellenbereich sind rechtzeitig vor Beginn der Baumaßnahme über die bevorstehenden Arbeiten und Einschränkungen durch ein Anliegerschreiben zu informieren. Weiter wird ein Anliegerschreiben notwendig vor Beginn der Asphaltarbeiten, wo diese darüber informiert werden, in welchem Zeitraum diese die Grundstücke nicht erreichen können.</p> <p>1 Stück beinhaltet das Aufsetzen und die Verteilung der Schreiben an die ca. 15 Anwohner (ca. 5 davon an der Radwegseite Westerwieher Straße; ca. 10 an der anderen Straßenseite)</p>				
		2	Stck		

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: RW_K42_1 Neubau eines Geh- und Radweges an der K42 in Verl
LV: RW_K42_1

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EURO	Gesamtbetrag in EURO
01.01.0050.	Baustelle räumen Baustelle von allen Geräten, Baustellenbeschilderungen, Anlagen, Einrichtungen und dgl. räumen. Benutzte Flächen und Wege entsprechend dem ursprünglichen Zustand unter Wahrung der landschaftspflegerischen Belange ordnungsgemäß herrichten. Verunreinigungen beseitigen. Entschädigung von Flurschäden. Räumen nach fertigstellung der gesamten Baumaßnahme (nicht nach Abschnitten)	1	psch		
Summe 01.01.	Baustelleneinrichtung,-räumung und Verkehrsführung				
Summe 01.	Baustelle				

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: RW_K42_1 Neubau eines Geh- und Radweges an der K42 in Verl
LV: RW_K42_1

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EURO	Gesamtbetrag in EURO
--------------	-----------------------	----------	--------------------------	-------------------------

02. Freimachen des Baufeldes sowie Erdarbeiten

02.01. Aufwuchs, Einfriedigungen, Erdarbeiten ...

Vorbemerkungen:

Der Auftragnehmer hat auf eigene Kosten alle Vorkehrungen zu treffen, welche erforderlich sind, um alle durch den Bau berührten öffentlichen und privaten Anlagen wie Wasser- und Gasleitungen, Straßenlampen, Kabel usw. vor Beschädigung zu schützen und betriebsfertig zu halten.

Beobachtungsbrunnen, Brunnenabdeckungen, Schachtdeckel, Schieber, Trafo-Stationen usw. hat der AN stets zugänglich zu halten. Mit Behinderungen aus dem Ausbau oder Umlegen der Versorgungsanlagen durch ihre Eigentümer hat der AN zu rechnen.

Der Nachweis der Lagerungsdichte bzw. Tragfähigkeit von Erdkörpern, Frostschutz- und Schottertragschichten ist in Anwesenheit des AG gemäß der ZTVE-StB in der aktuellen Fassung und ZTV SoB-StB in der aktuellen Fassung zu führen. Der Mindestumfang der Dichtemessungen oder Plattendruckversuche bei der Eigenüberwachung ist den entsprechenden Tabellen der vor genannten Vorschriften zu entnehmen. Das Ergebnis ist der Bauaufsicht vor dem Einbau der darauffolgenden Schichten vorzulegen. Die erforderlichen Formulare, Geräte und ein ausreichend beladenes Fahrzeug als Gegengewicht sind durch den AN vorzuhalten. Die Kosten sind durch die Einheitspreise abgegolten.

Das Erdplanum ist hinsichtlich seiner Ebenflächigkeit und profilmäßigen Lage genau zu überprüfen. Hierüber ist eine Niederschrift zu fertigen.

Für das Beseitigen einzelner Sträucher unter 1,50 m Höhe, Hecken unter 1,00 m Höhe, Bäume und Stubben bis zu 10 cm Stammdurchmesser erfolgt keine besondere Vergütung.

Soweit bei den Arbeiten zur Räumung des Baufeldes und bei der Ausführung der Abbrucharbeiten Erdarbeiten erforderlich sind, erfolgt bei der profilmäßigen Abrechnung des Bodenabtrages kein Abzug dieser Erdmassen. Dies ist bei der Kalkulation der Einheitspreise zu berücksichtigen.

Das Anpachten von erforderlichen Flächen zur Zwischenlagerung von Mutterboden, Straßenaufbruch, Aushubboden usw. ist in die Einheitspreise der entsprechenden Position einzurechnen.

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: RW_K42_1 Neubau eines Geh- und Radweges an der K42 in Verl
LV: RW_K42_1

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EURO	Gesamtbetrag in EURO
	Bei Arbeiten im Bereich bestehender Pflanzenbestände und Vegetationsflächen ist die DIN 18920 (Schutz von Bäumen, Pflanzenbeständen und Vegetationsflächen bei Baumaßnahmen) zu beachten.			
	Der Baubereich ist nicht nach Kampfmitteln abgesucht. Werden während der Bauarbeiten im Baubereich Kampfmittel gefunden, so sind die Arbeiten an der Fundstelle sofort einzustellen, die Fundstelle ist abzusperren und die Bauüberwachung zu benachrichtigen.			
	Sämtliches als Baustoff wiederverwendbares Abbruch- bzw. Aufbruchgut ist der Bauwirtschaft wieder zuzuführen.			
	Die Stubben und sonstigen Holzabfälle sind entsprechend zu häckseln und einer ökologischen Verwendung zuzuführen. Diese Vorgaben sind bei der Kalkulation und, sofern möglich, bei der Baumaßnahme entsprechend zu berücksichtigen.			
02.01.0010.	Stämme (Durchmesser bis 40 cm) vorhandener Bäume schützen Baumschutz nach DIN 18920: Stämme bis zu einem Stammdurchmesser von 40 cm zum Schutz gegen Beschädigung vor Baubeginn mit Schalung (Mindestdicke 24 mm) fachgerecht verkleiden und diese nach Beendigung der Arbeiten wieder entfernen.	25 Stck		
02.01.0020.	Stämme (Durchmesser 41 bis 80 cm) vorhandener Bäume schützen Baumschutz nach DIN 18920: Stämme mit einem Stammdurchmesser von 41 bis 80 cm zum Schutz gegen Beschädigung vor Baubeginn mit Schalung (Mindestdicke 24 mm) fachgerecht verkleiden und diese nach Beendigung der Arbeiten wieder entfernen.	25 Stck		
02.01.0030.	Baumstubben (Durchmesser 11 bis 40 cm) mit allen Wurzeln roden Stubben mit einem Durchmesser von 11- 40 cm, gemessen an der Schnittfläche der Baumfällung, roden bzw. fräsen und auf eine vom AN zu bestimmende Kippe abfahren. Entstehende Vertiefungen mit geeignetem Material auffüllen und verdichten. Die Erschwernisse im Bereich von Ver- und Entsorgungsleitungen sind in den Einheitspreis einzurechnen.			
	Hinweis: Bei der Kalkulation des EPs ist zu beachten, dass die angegebene Menge Stubben nicht am Stück gerodet werden können, sondern dass sich die angegebene Menge auf das gesamte Baufeld verteilt.			
		10 Stck		

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: RW_K42_1 Neubau eines Geh- und Radweges an der K42 in Verl
LV: RW_K42_1

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EURO	Gesamtbetrag in EURO
02.01.0040.	<p>Baumstubben (Durchmesser 41 bis 80 cm) mit allen Wurzeln roden jedoch Stubben mit einem Durchmesser von 41- 80 cm, gemessen an der Schnittfläche der Baumfällung, roden bzw. fräsen und auf eine vom AN zu bestimmende Kippe abfahren. Entstehende Vertiefungen mit geeignetem Material auffüllen und verdichten. Die Erschwernisse im Bereich von Ver- und Entsorgungsleitungen sind in den Einheitspreis einzurechnen.</p> <p>Hinweis: Bei der Kalkulation des EPs ist zu beachten, dass die angegebene Menge Stubben nicht am Stück gerodet werden können, sondern dass sich die angegebene Menge auf das gesamte Baufeld verteilt.</p>	10	Stck		
02.01.0050.	<p>Baumstubben (Durchmesser 81 bis 120 cm) mit allen Wurzeln roden jedoch Stubben mit einem Durchmesser von 81- 120 cm, gemessen an der Schnittfläche der Baumfällung, roden bzw. fräsen und auf eine vom AN zu bestimmende Kippe abfahren. Entstehende Vertiefungen mit geeignetem Material auffüllen und verdichten. Die Erschwernisse im Bereich von Ver- und Entsorgungsleitungen sind in den Einheitspreis einzurechnen.</p> <p>Hinweis: Bei der Kalkulation des EPs ist zu beachten, dass die angegebene Menge Stubben nicht am Stück gerodet werden können, sondern dass sich die angegebene Menge auf das gesamte Baufeld verteilt.</p>	10	Stck		
02.01.0060.	<p>Buschwerk und Hecken bis 1,50 m hoch, roden mit allen Wurzeln roden und aufnehmen. Entstehende Vertiefungen mit geeignetem Material auffüllen und verdichten. Die Erschwernisse im Bereich von Ver- und Entsorgungsleitungen sind in den Einheitspreis einzurechnen.</p> <p>Für das Beseitigen einzelner Sträucher unter 1,50 m Höhe, Hecken unter 1,00 m Höhe, Bäume und Stubben bis zu 10 cm Stammdurchmesser erfolgt keine besondere Vergütung.</p> <p>Hinweis: Bei der Kalkulation des EPs ist zu beachten, dass die angegebene Menge Hecken nicht am Stück gerodet werden können, sondern dass sich die angegebene Menge auf das gesamte Baufeld verteilt.</p>	50	qm		
02.01.0070.	<p>Buschwerk und Hecken, 1,51 m bis 3,00 m hoch, roden mit allen Wurzeln roden und aufnehmen. Entstehende Vertiefungen mit geeignetem Material auffüllen und verdichten. Die Erschwernisse im Bereich von Ver- und Entsorgungsleitungen sind in den Einheitspreis einzurechnen.</p> <p>Für das Beseitigen einzelner Sträucher unter 1,50 m Höhe, Hecken unter 1,00 m Höhe, Bäume und Stubben bis zu 10 cm Stammdurchmesser erfolgt keine besondere Vergütung.</p>				

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: RW_K42_1 Neubau eines Geh- und Radweges an der K42 in Verl
LV: RW_K42_1

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EURO	Gesamtbetrag in EURO
--------------	-----------------------	-------	----	--------------------------	-------------------------

Hinweis: Bei der Kalkulation des EPs ist zu beachten, dass die angegebene Menge Hecken nicht am Stück gerodet werden können, sondern dass sich die angegebene Menge auf das gesamte Baufeld verteilt.

100 qm

02.01.0080. **Bäume von 11 - 20 cm Stammdurchmesser fällen**

Bäume von 11 - 20 cm Stammdurchmesser fällen. Die Wurzelstöcke mit allen Wurzeln beseitigen und die entstandenen Löcher mit geeignetem Material ausfüllen und verdichten. Das gesamte Holz einschließlich der Wurzelstöcke geht in den Besitz des Auftragnehmers über. Unbrauchbares, wie Stubben usw., sind entsprechend den Vorbemerkungen zu entsorgen. Einschließlich aller Nebenarbeiten.
Aufgemessen wird der Stammdurchmesser vor dem Roden 1,00 m über dem Boden.
Die Erschwernisse im Bereich von Ver- und Entsorgungsleitungen sind in den Einheitspreis einzurechnen.

Hinweis: Bei der Kalkulation des EPs ist zu beachten, dass die angegebene Menge Bäume nicht am Stück gerodet werden können, sondern dass sich die angegebene Menge auf das gesamte Baufeld verteilt.

5 Stck

02.01.0090. **Bäume von 21 - 40 cm Stammdurchmesser fällen**

Bäume von 21 - 40 cm Stammdurchmesser fällen. Die Wurzelstöcke mit allen Wurzeln beseitigen und die entstandenen Löcher mit geeignetem Material ausfüllen und verdichten. Das gesamte Holz einschließlich der Wurzelstöcke geht in den Besitz des Auftragnehmers über. Unbrauchbares, wie Stubben usw., sind entsprechend den Vorbemerkungen zu entsorgen. Einschließlich aller Nebenarbeiten.
Aufgemessen wird der Stammdurchmesser vor dem Roden 1,00 m über dem Boden.
Die Erschwernisse im Bereich von Ver- und Entsorgungsleitungen sind in den Einheitspreis einzurechnen.

Hinweis: Bei der Kalkulation des EPs ist zu beachten, dass die angegebene Menge Bäume nicht am Stück gerodet werden können, sondern dass sich die angegebene Menge auf das gesamte Baufeld verteilt.

5 Stck

02.01.0100. **Bäume von 41 - 60 cm Stammdurchmesser fällen**

Bäume von 41 - 60 cm Stammdurchmesser fällen. Die Wurzelstöcke mit allen Wurzeln beseitigen und die entstandenen Löcher mit geeignetem Material ausfüllen und verdichten. Das gesamte Holz einschließlich der Wurzelstöcke geht in den Besitz des Auftragnehmers über. Unbrauchbares, wie Stubben usw., sind entsprechend den Vorbemerkungen zu entsorgen. Einschließlich aller Nebenarbeiten.

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: RW_K42_1 Neubau eines Geh- und Radweges an der K42 in Verl
LV: RW_K42_1

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EURO	Gesamtbetrag in EURO
	<p>Aufgemessen wird der Stammdurchmesser vor dem Roden 1,00 m über dem Boden. Die Erschwernisse im Bereich von Ver- und Entsorgungsleitungen sind in den Einheitspreis einzurechnen.</p> <p>Hinweis: Bei der Kalkulation des EPs ist zu beachten, dass die angegebene Menge Bäume nicht am Stück gerodet werden können, sondern dass sich die angegebene Menge auf das gesamte Baufeld verteilt.</p>	5	Stck		
02.01.0110.	<p>Bäume von 61 - 80 cm Stammdurchmesser fällen Bäume von 61 - 80 cm Stammdurchmesser fällen. Die Wurzelstöcke mit allen Wurzeln beseitigen und die entstandenen Löcher mit geeignetem Material ausfüllen und verdichten. Das gesamte Holz einschließlich der Wurzelstöcke geht in den Besitz des Auftragnehmers über. Unbrauchbares, wie Stubben usw., sind entsprechend den Vorbemerkungen zu entsorgen. Einschließlich aller Nebenarbeiten. Aufgemessen wird der Stammdurchmesser vor dem Roden 1,00 m über dem Boden. Die Erschwernisse im Bereich von Ver- und Entsorgungsleitungen sind in den Einheitspreis einzurechnen.</p> <p>Hinweis: Bei der Kalkulation des EPs ist zu beachten, dass die angegebene Menge Bäume nicht am Stück gerodet werden können, sondern dass sich die angegebene Menge auf das gesamte Baufeld verteilt.</p>	5	Stck		
02.01.0120.	<p>Verkehrsschilder, einstiellig, ohne Beschädigung aufnehmen und zur Wiederverwertung diebstahlsicher lagern.</p>	5	Stck		
02.01.0130.	<p>Verkehrsschilder, zweistiellig, ohne Beschädigung aufnehmen und zur Wiederverwertung diebstahlsicher lagern.</p>	1	Stck		
02.01.0140.	<p>Leitpfosten ohne Beschädigung aufnehmen und zur Wiederverwertung diebstahlsicher lagern.</p>	10	Stck		
02.01.0150.	<p>Demontage Bestandsbeleuchtung Vorhandenen Beleuchtungsmast aus Stahl (Einmündung Neuenkirchener/Westerwieher Straße), in Beton versetzt, Lichtpunkthöhe 5 bis 7 m, sorgfältig aufnehmen und Kabel fachgerecht abklemmen. Sämtlicher Beton ist vom Mast zu entfernen. Das Fundament ist zur Unternehmerkippe abzufahren.</p>				

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: RW_K42_1 Neubau eines Geh- und Radweges an der K42 in Verl
LV: RW_K42_1

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EURO	Gesamtbetrag in EURO
	Einschließlich der erforderlichen Erdarbeiten. Das Mastloch ist lagenweise zu verdichten, fehlendes Material durch Frostschutzkies zu ersetzen.				
	Der Beleuchtungsmast ist zur späteren Wiederaufstellung diebstahlsicher im Baufeld zu lagern.	1	Stck		
02.01.0160.	Weidezaun aufnehmen Weidezaun aus Beton- bzw. Holzpfeilen mit bis zu 4 Strängen Spann- und/oder Stacheldraht einschließlich evtl. vorhandener Weidetore aufnehmen. Das Material geht in den Besitz des Auftragnehmers über und ist von ihm zu beseitigen.				
		220	m		
Summe 02.01.	Aufwuchs, Einfriedigungen, Erdarbeiten				

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: RW_K42_1 Neubau eines Geh- und Radweges an der K42 in Verl
LV: RW_K42_1

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EURO	Gesamtbetrag in EURO
02.02.	Einfassungen, Rinnen, Aufsätze,				
02.02.0010.	Beton-Bordsteine verschiedener Maße aufnehmen Beton-Bordsteine verschiedener Maße (Hochbord, Rundbord, Sonderbord, etc.) einschließlich Betonunterbau aufnehmen und auf einer vom AN zu stellende Lagerfläche bis zum Recycling zwischenlagern oder direkt zu einer Brecheranlage transportieren. Das Material geht in das Eigentum des AN über. Hinweis: Bei der Kalkulation des EPs ist zu beachten, dass die angegebene Menge Borde nicht am Stück aufgenommen wird, sondern dass sich die angegebene Menge auf das gesamte Baufeld verteilen.	10	m		
02.02.0020.	Beton-Kantensteine (8/25/100) aufnehmen Beton-Kantensteine (8/25/100) einschließlich Betonunterbau aufnehmen und auf einer vom AN zu stellende Lagerfläche bis zum Recycling zwischenlagern oder direkt zu einer Brecheranlage transportieren. Das Material geht in das Eigentum des AN über. Hinweis: Bei der Kalkulation des EPs ist zu beachten, dass die angegebene Menge Borde nicht am Stück aufgenommen wird, sondern dass sich die angegebene Menge auf das gesamte Baufeld verteilen.	10	m		
02.02.0030.	1-reihige Pflasterrinne aus Betonsteinen bis 24/16/14 aufnehmen 1-reihige Betonsteinrinne mit Steinformaten bis (24/16/14) einschließlich Betonunterbau aufnehmen und auf einer vom AN zu stellende Lagerfläche bis zum Recycling zwischenlagern oder direkt zu einer Brecheranlage transportieren. Das Material geht in das Eigentum des AN über. Hinweis: Bei der Kalkulation des EPs ist zu beachten, dass die angegebene Menge Rinne nicht am Stück aufgenommen wird, sondern dass sich die angegebene Menge auf das gesamte Baufeld verteilen.	10	m		
02.02.0040.	Straßenkappen der Versorgungsleitungen ohne Beschädigung aufnehmen, lagern und später wieder setzen und der neuen Höhenlage entsprechend wieder einbauen; eine evtl. Zwischenlagerung ist einzukalkulieren.	5	Stck		

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: RW_K42_1 Neubau eines Geh- und Radweges an der K42 in Verl
LV: RW_K42_1

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EURO	Gesamtbetrag in EURO
02.02.0050.	Mauerwerk abbrechen Mauerwerk der Stirnmauern, Schächte und Durchlassbauwerke abbrechen und auf einer vom AN zu stellenden Lagerfläche bis zum Recycling zwischenlagern oder direkt zu einer Brecheranlage transportieren. Das Material geht in das Eigentum des AN über.	5	cbm		
02.02.0060.	Stahlbeton abbrechen Stahlbeton der Stirnmauern, Fundamente, Durchlassbauwerke Wege- und Hofbefestigungen etc. abbrechen. Das Material geht in das Eigentum des AN über.	10	cbm		
02.02.0070.	Entwässerungsrohrleitungen bis DN 400 aufnehmen Entwässerungsleitungen der vorhandenen Durchlässe bis DN 400 in einer Tiefe bis zu ca. 1,50 m aufnehmen, einschließlich der erforderlichen Erdarbeiten (wie Bodenaushub, Abfuhr, etc.). Das Material (Beton, Steinzeug, Kunststoffrohrleitung, usw.) geht in das Eigentum des AN über. Hinweis: Bei der Kalkulation des EPs ist zu beachten, dass die angegebene Menge Entwässerungsrohrleitung nicht am Stück aufgenommen werden können, sondern dass sich die angegebene Menge auf das gesamte Baufeld verteilt.	35	m		
Summe 02.02.	Einfassungen, Rinnen, Aufsätze,				

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: RW_K42_1 Neubau eines Geh- und Radweges an der K42 in Verl
LV: RW_K42_1

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EURO	Gesamtbetrag in EURO
--------------	-----------------------	-------	----	--------------------------	-------------------------

02.03. **Befestigte / unbefestigte Oberflächen und Auskofferungsarbeiten**

02.03.0010. **Pflaster verschiedener Formate aufnehmen**

Betonverbund-, Block- bzw. Klinkerpflaster teilweise in Betonbettung gesetzt, aus mehreren Teilflächen wie Gehwegen, Zufahrten, Parkstreifen etc. aufnehmen und auf einer vom AN zu stellende Lagerfläche bis zum Recycling zwischengelagern oder direkt zu einer Brecheranlage transportieren.

Das Material geht in das Eigentum des AN über.

Hinweis: Bei der Kalkulation des EPs ist zu beachten, dass die angegebene Menge Borde nicht am Stück aufgenommen wird, sondern dass sich die angegebene Menge auf das gesamte Baufeld verteilen.

35 qm

02.03.0020. **Schnittfugen herstellen**

Scharfkantige, gerade Schnittfugen in bituminöser Straßenbefestigung bis zu ca. 20 cm Stärke, in verschiedenen Einzellängen, herstellen.

50 m

02.03.0030. **Bituminöse Fahrbahndecke zur Herstellung der Deckenanschlüsse fräsen**

Bituminöse Fahrbahnbefestigung in Teilflächen fräsen. Frästiefe i.M. bis 4 cm.

Das anfallende Material auf einen AN-eigenen LKW laden. Das Material geht in den Eigentum des AN über und ist von der Baustelle zu entfernen. Das anfallende Material ist fachgerecht zu entsorgen. Fräsabsätze von mehr als 4 cm Höhe innerhalb von Flächen, die für den öffentlichen Verkehr freigegeben sind, sind entweder durch Einbau von bit. Mischgut oder durch schräges Abfräsen verkehrssicher herzustellen.

Erschwernisse für Schieber- und Hydrantenkappen, Straßenabläufe, Schachtabdeckungen und andere Einbauten innerhalb der Fräsfläche sind in den Einheitspreisen einzurechnen.

Flächen reinigen, nicht festhaftende Schichten lösen. Anfallende Stoffe fachgerecht beseitigen.

Grenzwerteinstufung des aufgebrochenen Materials Ausbauasphalt Einbauklasse A & B gemäß RuVA-Stb in der aktuellen Fassung.

Die Abrechnung erfolgt nach örtlichem Aufmaß.
Die Arbeiten müssen in Teilflächen erfolgen.

300 qm

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: RW_K42_1 Neubau eines Geh- und Radweges an der K42 in Verl
LV: RW_K42_1

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EURO	Gesamtbetrag in EURO
02.03.0040.	Bituminöse Straßenbefestigung auskoffern Bituminöse Straßenbefestigung, ca. bis 20 cm stark, aus mehreren Teilflächen auskoffern/ausfräsen. Das anfallende Material auf AN-eigenen LKW laden und auf einer vom AN zu stellenden Lagerfläche bis zum Recycling zwischenlagern oder direkt zu einer Brecheranlage transportieren. Das Material geht in das Eigentum des AN über. Grenzwerteinstufung des aufgebrochenen Materials Ausbauasphalt Einbauklasse A bis B gemäß RuVA-Stb in der aktuellen Fassung.	100	qm		
02.03.0050.	Füllboden liefern und einbauen Steinfreien Verfüllboden gemäß ZTVE-StB der Frostempfindlichkeitsklasse F1 (Boden laut DIN 18196: GW, GI, GE, SW, SI, SE) liefern und in unterschiedlichen Stärken fachgerecht nach Angabe der Bauleitung des AG einbauen und maschinell verdichten. Die Eignung des Materials ist nachzuweisen. Die Abrechnung erfolgt im verdichteten Zustand gemäß ZTV. Die Einbaumengen sind durch Wiegekarten oder Lieferscheine zu belegen, wobei ein spezifisches Gewicht von 1,8 t/cbm für die Abrechnung zugrunde gelegt wird.	250	cbm		
02.03.0060.	Kohlenteerhaltige Straßenbefestigung aufnehmen und entsorgen (Abfallschlüssel: 170302 *) Kohlenteerhaltiger Straßenaufbruch in Schollenform und vorhandener belasteter Straßenunterbau mit Grobschlag und Setzpacklage, AVV 17 03 02 ("teerhaltiger Straßenaufbruch (nicht gefährlicher Abfall)"), entsorgen. Aufbruch getrennt aufnehmen und zu Lasten des AN zur Entsorgungsanlage transportieren und entsorgen. Bei Zwischenlagerung des Materials auf der Baustelle muss gewährleistet sein, dass keine Auswaschungen durch Regenwasser stattfinden können. Die bestätigten Anlieferscheine im Original sind mit der Rechnung einzureichen. Abgerechnet wird nach den bestätigten Anlieferscheinen bzw. Gebührenbescheiden. Die erforderlichen Entsorgungsgebühren und Nebenkosten (Containerstellung, Genehmigung, Antrag auf Zustimmung zur Entsorgung und Entsorgungsnachweis) sind mit dem Einheitspreis abgegolten.				

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: RW_K42_1 Neubau eines Geh- und Radweges an der K42 in Verl
LV: RW_K42_1

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EURO	Gesamtbetrag in EURO
--------------	-----------------------	----------	--------------------------	-------------------------

Der AN wird durch das Lösen des Materials Abfallerzeuger und das Material geht in das Eigentum des AN über.

Die Abrechnung erfolgt über Wiegescheine.

50 t

02.03.0070. Kohlenteerhaltige Straßenbefestigung aufnehmen und entsorgen (Abfallschlüssel: 170301 *)

Die kohlenteerhaltige Bitumengemischschicht auch mit direkt darunter befindlichen Kalksteinschotter Mineralgemisch ist in einer Dicke von bis zu ca. 8 - 25 cm mit möglichst geringen Mineralanteilen bei trockener Witterung aus Teilflächen aufzunehmen / auszufräsen, zu laden und in abgedeckten Fahrzeugen direkt zur ordnungsgemäßen Zwischenlagerung zu einer vom AN zu bestimmenden Aufbereitungsanlage, für die hierfür die ordnungsgemäße, gesetzliche Zulassung nachgewiesen werden kann, transportieren und dort bis zur ihrer Aufbereitung zwischenlagern.

Die Abrechnung erfolgt über Wiegeschein mit Empfangsbestätigung auf dem Lagerplatz durch Stempel und Unterschrift. Die vom Lagerplatz bestätigte Gesamtmenge muss mit der listenmäßigen Erfassung des AG auf der Baustelle übereinstimmen.

Die kohlenteerhaltigen Bitumengemische fallen unter gefährliche Abfälle (Abfallschlüssel: 170301 *), hieraus ergeben sich zwingend folgende Angaben: Transporteur, Transportgenehmigungsnummer.

Der Transport hat mit den entsprechenden gesetzlich vorgeschriebenen Begleitscheinen zu erfolgen und diese sind vom AN zu stellen! Ferner hat der AN vorher rechtzeitig die gesetzlich geforderten Entsorgungsnachweise zu führen, die erforderlichen Genehmigungen einzuholen und dem AG vorzulegen!

Das gesamte Nachweisverfahren ist elektronisch, gemäß der Neufassung der Nachweisverordnung (NachwV) vom 20.10.2006, durchzuführen!

Auf Verlangen des AG ist vom AN der Entsorgungsweg vor Auftragsvergabe nachzuweisen.

Die Arbeitstage, an denen teerhaltiges Material aufgenommen und zum Entsorgungsbetrieb transportiert wird, sind dem AG mindestens 3 Tage zuvor mitzuteilen.

Das Material geht hiermit in das Eigentum des Auftragnehmers über. Er ist somit Abfallerzeuger! Das Material wird vom Auftraggeber nicht zurückgenommen

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: RW_K42_1 Neubau eines Geh- und Radweges an der K42 in Verl
LV: RW_K42_1

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EURO	Gesamtbetrag in EURO
--------------	-----------------------	-------	----	--------------------------	-------------------------

Alle Kosten, auch die Zwischenlagerung, Aufbereitung etc. sind mit dieser Position abgegolten.

Mehraufwendungen logistischer Art, die aufgrund des Baumbestandes im Baubereich auftreten sind in den Einheitspreis mit einzukalkulieren.

50 t

02.03.0080. Auskoffierung von mineralischen Auffüllungen der Einbauklassen BM-0

Mineralische Auffüllungen aus Gemischen von Schotter, Sanden, Schlacken, Bauschutt etc., der Einbauklassen BM-0 gemäß Ersatzbaustoffverordnung 2021 profilgerecht abtragen, laden, abfahren und fachgerecht verwerten. Der AN wird durch das Lösen des Materials Erzeuger und das Material geht in das Eigentum des AN über.

Genaue Zusammensetzung des Materials ist dem Bodengutachten des Ingenieurbüro Urbanski & Versmold vom 21.09.2026 zu entnehmen.

Die Abrechnung erfolgt über Wiegescheine.

1.000 t

02.03.0090. Mineralgemisch (Grobschlag) zur Stabilisierung liefern

Grobkörniges Mineralgemisch (Grobschlag) der Körnung 0/56 mm bis 0/63 mm liefern und zur Stabilisierung des Untergrundes fachgerecht nach Angabe der Bauleitung des AG unterhalb der Schotterschicht in einer Stärke von ca. 20 bis 30 cm einbauen und maschinell verdichten.

Die Eignung des Materials ist nachzuweisen.

Die Lieferung ist durch Wiegekarten nachzuweisen.

1.000 t

02.03.0100. Geogitter zur Stabilisierung liefern und verlegen

Geogitter liefern und im Bereich der befestigten Flächen, zur Erhöhung der Tragfähigkeit über nicht ausreichend tragfähigem Untergrund fachgerecht verlegen.

Material: Polypropylen

Maschenweite: 40 x 40 mm

Das Geogitter muss monolithisch, biaxial gestreckt und knotensteif sein.

Gemäß TL Geok E-StB05 und nach Angaben des Herstellers einbauen, in Bahnen mit 50 cm seitlicher Überlappung, Verschnitt ist einzurechnen.

Vor Einbau ist der Liefer- und Konformitätsnachweis zur Freigabe vorzulegen.

Abrechnung nach Flächenaufmaß ohne Aufschlag Überlappung

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: RW_K42_1 Neubau eines Geh- und Radweges an der K42 in Verl
LV: RW_K42_1

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EURO	Gesamtbetrag in EURO
	Ort: befestigte Flächen auf nicht ausreichend tragfähigem Untergrund	1.500	qm		
02.03.0110.	Suchgräben herstellen Boden von Hand in Bodenklasse 3 - 5 lösen, seitlich lagern und nach Fertigstellung der Arbeiten die Grube wieder verfüllen und verdichten. Die Ausführung und der Umfang dieser Leistung erfolgen nur auf Anweisung des AG für Suchgräben der Versorgungsleitungen.	20	cbm		
02.03.0120.	Bodenaushub in Handschachtung Boden im Bereich von oder unter Hindernissen (Bäume, Baumwurzeln, Bauwerke, Kabelleitungen, Kanäle, usw.), der Klasse 3-5 nach DIN 18300 in Handschachtung in angegebener Breite und Tiefe ausheben, wenn zur Wiederverfüllung geeignet wieder einbauen und verdichten, sonst einschließlich Abfuhr. Nur auf besondere Anweisung der Bauleitung.	40	cbm		
02.03.0130.	Grasnarbe, bis 10 cm dick, von Banketten und Böschungen aufnehmen und auf AN-eigenen Lkw laden und auf eine vom AN zu stellende Kippstelle transportieren, abladen und fachgerecht entsorgen. Im näheren Bereich von Bäumen, Bauwerken, Rohrleitungen, Kabeln und Schieberkappen ist der Boden, falls erforderlich, von Hand zu lösen.	6.000	qm		
02.03.0140.	Boden, Oberboden der Einbauklasse BM-0, BM-F1 bis F3 aufnehmen und in Mieten setzen Boden, Oberboden (Oberboden, Sand, schluffig), der Einbauklassen BM-0, BM-F1 bis BM-F3 gemäß Ersatzbaustoffverordnung 2021 einschließlich Vegetationsdecke (Pflanzenreste und Wurzeln) in anstehender Stärke innerhalb der Baubreite sowie den Zufahrten abheben, für die spätere Wiederverwendung außerhalb der Trasse in mietenförmigen Haufen gemäß ZTV Stra, Abschnitt 1.2, auf einer Ablagerungsfläche des AN aufsetzen, einschließlich evtl. erforderlicher Transporte innerhalb der Baustelle. Bei Verwendung von Schürfgeräten, Planierraupen und Baggern gelten die technischen Vorschriften über die Ausführung von Mutterbodenabtragsarbeiten. Das Aufmaß erfolgt nach Fertigstellung der Mieten. Im Übrigen gelten die Ausführungen der ZTVE-StB in der aktuellen Fassung. (siehe auch Baugrundgutachten des Ingenieurbüro Urbanski & Vermold vom 21.09.2026)	2.300	cbm		

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: RW_K42_1 Neubau eines Geh- und Radweges an der K42 in Verl
LV: RW_K42_1

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EURO	Gesamtbetrag in EURO
02.03.0150.	Boden, Oberboden auf Bankette, Böschungen und Seitenräume andecken Boden, Oberboden (Oberboden, Sand, schluffig), der Einbauklassen BM-0, BM-F1 bis BM-F3 gemäß Ersatzbaustoffverordnung 2021 von den vorgenannten Mieten holen und nach Angabe des AG in ca. 5 - 30 cm Dicke profilmäßig auf Bankette, Böschungen und Seitenräume andecken und von Steinen und Wurzeln säubern.	1.800	cbm		
02.03.0160.	Oberboden abfahren Der überschüssige Oberboden, Boden nach Fertigstellung der Baumaßnahme von den vorgenannten Mieten auf AN-eigene Lkw laden und auf eine vom AN zu stellende Kippe abfahren. Der Boden geht in das Eigentum des AN über. (siehe auch Baugrundgutachten des Ingenieurbüro Urbanski & Vermold vom 21.09.2026)	500	cbm		
02.03.0170.	Bauschutt, als Zulage Zulage zum Bodenabtrag für das Lösen, Laden und die fachgerechte Entsorgung von anfallendem Bauschutt (Boden mit mehrheitlicher Beimengung von Materialien wie Beton, Ziegel, Pflaster, Schotter, Fliesen, usw.).	50	cbm		
02.03.0180.	Feinplanum im Geh- und Radwegbereich herstellen Erdplanum mit einer maximal zulässigen Abweichung von der Sollhöhe +/- 2,0 cm für die Frostschutzschicht bzw. Schottertragschicht im Geh- und Radwegbereich in Teilflächen herstellen. Auf dem Planum ist ein Verformungsmodul $Ev_2 > 45$ MN/qm und ein Verhältniswert $Ev_2/Ev_1 < 2,5$ nachzuweisen. Das fertige Erdplanum darf vor Aufbringen der Frostschutzschicht nicht befahren werden. Das Erdplanum muss vor Aufbringen der Frostschutzschicht von der Bauleitung abgenommen werden. Weiterhin sind Plattendruckversuche nach Angabe der Bauleitung und im Rahmen der Eigenüberwachung durchzuführen. Die aktuelle ZTVE-StB ist zu beachten!	6.000	qm		
02.03.0190.	Vorhandenen Graben aussetzen nach Angabe der Bauleitung bis zu 0,5 cbm/m aussetzen und das vorhandene Profil regulieren. Der Aushubboden geht in den Besitz des AN über. Der Aushubboden ist auf eine vom AN zu wählende Kippe abzufahren.	200	m		

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: RW_K42_1 Neubau eines Geh- und Radweges an der K42 in Verl
LV: RW_K42_1

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EURO	Gesamtbetrag in EURO
02.03.0200.	<p>Bankettmaterial aus natürlichem Mineralgemisch liefern und einbauen Verdichtungswilliges mineralisches Bankettmaterial, gemäß ZTVE-StB in der aktuellen Fassung, liefern und gemäß den Angaben des AG profilmäßig im Bankettbereich des Radweges einbauen und</p> <p><u>mit einer Rüttelplatte verdichten.</u></p> <p>Einbaubreite: 0,75 - 1,00 m</p> <p>Einbaustärke: ca. 10 cm</p> <p>Im übrigen gilt für die Ausführung die ZTVE-StB in der aktuellen Fassung.</p> <p>Die Lieferung des Bankettmaterials ist durch Wiegekarten nachzuweisen.</p>	400	t		
02.03.0210.	<p>Rasenansaat herstellen Rasenflächen auf Böschungen, Mulden, Gräben, auf Grün-(Trenn-)streifen, auf Banketten und auf Rekultivierungsflächen herstellen. Boden lockern und Feinplanum herrichten. Anfallenden Unrat aussondern und auf eine vom AN zu stellende Kippe abfahren. Saatgut ohne Entmischung fachgerecht aufbringen und einarbeiten. Einschließlich Nachsaat unzureichend begrünter Flächen. Rasenflächen 1mal mähen. Abgenommen wird nur eine geschlossene Grasnarbe in gemähtem Zustand. Die Rasenfläche ist ggf. zu wässern. Einschließlich Lieferung des Saatgutes. Die Grassamenmischung ist mit dem Auftraggeber abzustimmen. Saatgutmengen ca. 30 g/m².</p>	5.000	qm		
Summe 02.03.	Befestigte / unbefestigte Oberflächen				
Summe 02.	Freimachen des Baufeldes sowie Erdarbeiten				

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: RW_K42_1 Neubau eines Geh- und Radweges an der K42 in Verl
LV: RW_K42_1

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EURO	Gesamtbetrag in EURO
03.	Entwässerungsarbeiten			
03.01.	Entwässerungskanalleitungen und Abläufe			
03.01.0010.	<p>Entwässerungsleitung aus kreisförmigen Betonrohren (DN 300) in Graben der Bodenklassen 3 - 4 ZTVE-StB herstellen</p> <p>Im Einheitspreis enthalten sind die Rohrleitung DN 300, der Aushub einschl. Arbeitsraum entsprechend der Rohrabmessung sowie eventuell erforderlicher Verbau nach den Sicherheitsvorschriften. Das Wiederverfüllen und Verdichten des Rohrgrabens und das Anschließen der Rohre an die Schächte und an vorhandene Rohrleitungen. Die erforderlichen Wändicken und Fußbreiten bzw. Kämpfer-, Scheitel- und Sohlendicken der Rohre sind von der Verkehrslast und der Überdeckung abhängig und durch eine Tragfähigkeitsberechnung vom Bieter zu ermitteln. Maßgebend für die Abrechnung ist die Tiefe der Fließsohle.</p> <p>Beton-Glockenmuffenrohr (KFW-M) DN 300 nach DIN EN 1916 mit der DIN V 1201 einschl. in der Glocke werkseitig eingebauter Gleitringdichtung. Rohr mit Muffe und Fuß, Verkehrslast Brückenklasse SLW 60 nach DIN 1072, Aushubtiefe bis Fließsohle ca. 1,50 m, Auflagerung der Rohre auf im Bereich der Baustelle anfallendem steinfreiem Boden, Dicke 15 cm.</p> <p>Verdrängten bzw. unbrauchbaren Boden auf eine vom AN zu stellende Kippe abfahren. Soweit der Boden innerhalb der Baustelle wieder verwendet werden kann, ist der Einbau im Preis inbegriffen. Entwässerungsleitung aus kreisförmigen Betonrohren DN 300 in Graben der Bodenklassen 3 - 4 ZTVE-StB liefern und herstellen.</p>	10	m	
03.01.0020.	<p>Entwässerungsleitung aus kreisförmigen Betonrohren (DN400) in Graben der Bodenklassen 3 - 4 ZTVE-StB herstellen</p> <p>Im Einheitspreis enthalten sind die Rohrleitung DN 400, der Aushub einschl. Arbeitsraum entsprechend der Rohrabmessung, sowie eventuell erforderlicher Verbau nach den Sicherheitsvorschriften. Das Wiederverfüllen und Verdichten des Rohrgrabens und das evtl. Anschließen der Rohre an die Schächte und an vorhandene Rohrleitungen. Die erforderlichen Wändicken und Fußbreiten bzw. Kämpfer-, Scheitel- und Sohlendicken der Rohre sind von der Verkehrslast und der Überdeckung abhängig und durch eine Tragfähigkeitsberechnung vom Bieter zu ermitteln. Maßgebend für die Abrechnung ist die Tiefe der Fließsohle.</p> <p>Beton-Glockenmuffenrohr (KFW-M) DN 400 nach DIN EN 1916 mit der DIN V 1201 einschl. in der Glocke werkseitig eingebauter Gleitringdichtung. Rohr mit Muffe und Fuß, Verkehrslast Brückenklasse SLW 60 nach DIN 1072, Aushubtiefe bis Fließsohle ca. 1,50 m, Auflagerung der Rohre auf im Bereich der Baustelle anfallendem steinfreiem Boden, Dicke 15 cm.</p>			

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: RW_K42_1 Neubau eines Geh- und Radweges an der K42 in Verl
LV: RW_K42_1

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EURO	Gesamtbetrag in EURO
	Verdrängten bzw. unbrauchbaren Boden auf eine vom AN zu stellende Kippe abfahren. Soweit der Boden innerhalb der Baustelle wieder verwendet werden kann, ist der Einbau im Preis inbegriffen.	160	m		
03.01.0030.	<p>Stirnstücke KFW-M DN 300 (angeschnittene lange Rohre), ZULAGE als Zulage für die Betonrohrleitung, Vorderkante 1:1,5 geneigt, frei Baustelle liefern und als Endstück für die Verrohrung einbauen. Es ist nur der Mehraufwand für den Einbau des Formstückes gegenüber der bis zur böschungsseitigen Vorderkante des Böschungsstückes durchgemessenen Rohrleitung zu berechnen. Sonst wie vor genannte Position. Die Kosten für die Auflagerung der Formstücke auf Beton C12/15 F1 entsp. DIN 4033, Ziffer 4.3.2, sind einzukalkulieren.</p>	4	Stck		
03.01.0040.	<p>Stirnstücke KFW-M DN 400 (angeschnittene lange Rohre), ZULAGE als Zulage für die Betonrohrleitung, Vorderkante 1:1,5 geneigt, frei Baustelle liefern und als Endstück für die Verrohrung einbauen. Es ist nur der Mehraufwand für den Einbau des Formstückes gegenüber der bis zur böschungsseitigen Vorderkante des Böschungsstückes durchgemessenen Rohrleitung zu berechnen. Sonst wie vor genannte Position. Die Kosten für die Auflagerung der Formstücke auf Beton C12/15 F1 entsp. DIN 4033, Ziffer 4.3.2, sind einzukalkulieren.</p>	26	Stck		
03.01.0050.	<p>PP-Rohrleitung DN 150 liefern und komplett herstellen, für Abläufe Kunststoffrohrleitung aus Polypropylen (PP) als Vollwandrohr gemäß DIN EN 1852-1 mit Steckmuffen und glatter Außenoberfläche, min. Ringsteifigkeit nach DIN EN ISO 9969; Steifigkeitsklasse SN10; frei Baustelle liefern, einschließlich aller Nebenleistungen und gemäß DIN EN 1610 höhen und fluchtgerecht verlegen und herstellen.</p> <p>Als Anschlussleitung für die Straßenabläufe; Tiefe ca. 0,80 m bis 2,00 m.</p> <p>Einschließlich Erdaushub, Handschachtung, Wiederverfüllung, Verbau, Wasserhaltung und ggf. erf. Bodenverbesserung. Aushub wird zum Verfüllen nicht verwendet. Aushub in Eigentum des AN übernehmen und von der Baustelle entfernen. Rohrbettung und Ummantellung in erforderlicher Stärke mit Sand. Wiederverfüllung mit Sand. Sand liefern und einbauen.</p>	20	m		

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: RW_K42_1 Neubau eines Geh- und Radweges an der K42 in Verl
LV: RW_K42_1

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EURO	Gesamtbetrag in EURO
03.01.0060.	PP-Formstück DN 150, als Zulage Kunststoff - Formstück DN 150 PP. Als Zulage zur entsprechenden Rohrposition. Formstück als Schachtfutter, Bogen, Übergang, Kupplung, Reduzierung, Abzweig, Verschlusssteller. Frei Baustelle anliefern, abladen und höhen- und fluchgerecht gemäß DIN-EN 1610 und ATV-A 139 wasserdicht verlegen, einschließlich der erforderlichen Einpassungen.	10	Stck		
03.01.0070.	Straßenabläufe für Trockenschlamm liefern und nach DIN 4052 aus Einzelteilen 1 (Boden mit Steckmuffe I), Schaft 5 c und Auflagerring 10 a herstellen, dass Anschlussrohr (NW 150) anschließen. Die Lieferung sämtlicher Materialien und die Durchführung der Erdarbeiten sind einzukalkulieren.	2	Stck		
03.01.0080.	Aufsätze der Klasse D 400 für Straßenabläufe nach DIN 19571 liefern 320x500 Rost in Rinnenform 320 x 500, Schlitzweite 36 mm. Aufsätze einschl. verzinktem Schlammeimer und Trichter liefern in MG III auf die Straßenabläufe fachgerecht setzen.	1	Stck		
03.01.0090.	Aufsätze der Klasse D 400 für Straßenabläufe nach DIN 19571 liefern 500x500 Rost in Rinnenform 500 x 500, Schlitzweite 36 mm. Aufsätze einschl. verzinktem Schlammeimer und Trichter liefern in MG III auf die Straßenabläufe fachgerecht setzen.	1	Stck		
03.01.0100.	Wildpflaster mittels Bruchsteinen 150/300 mm für Umläufigkeitssicherung von Durchlässen, liefern und in unbewehrtem Beton, einschließlich Schalung, frostfrei einbauen. Festigkeitsklasse C 20/25. Witterungsbeständige Bruchsteinen: 150/300 mm Fugen mit Zementmörtel ausfugen. Einschl. der erforderlichen Erd- und Nebenarbeiten. Der Boden geht in das Eigentum des AN über und ist von ihm zu beseitigen.	80	qm		
Summe 03.01. Entwässerungskanalleitungen und Abläufe					
Summe 03. Entwässerungsarbeiten					

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: RW_K42_1 Neubau eines Geh- und Radweges an der K42 in Verl
LV: RW_K42_1

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EURO	Gesamtbetrag in EURO
--------------	-----------------------	----------	--------------------------	-------------------------

04. Straßenoberbau- und Deckenarbeiten

Vorbemerkungen:

Verbindliche Anwendung von Temperaturabgesenktem Asphalt (TA-Asphalt / NTA)

1. Vertragsgrundlagen und Regelbauweise

Sämtliche Asphaltarbeiten sind strikt nach den Zusätzlichen Technischen Vertragsbedingungen und Richtlinien für den Bau von Verkehrsflächenbefestigungen aus Asphalt, Ausgabe 2026 (ZTV Asphalt-StB 26), auszuführen. Gemäß den verbindlichen Vorgaben der ZTV Asphalt-StB 26 (Teil 1 für Schichten in gleichmäßiger Dicke sowie Teil 2 für das Bauen im Bestand) und im Hinblick auf den ab dem 01.01.2027 gesetzlich in Kraft tretenden Arbeitsplatzgrenzwert (AGW) für Dämpfe und Aerosole bei der Heißverarbeitung von Bitumen, gilt für diese Ausschreibung die Ausführung als Niedrigtemperaturasphalt (NTA) / Temperaturabgesenkter Asphalt (TA-Asphalt) als die alleinige Regelbauweise. Konventioneller Heißasphalt ohne temperaturabsenkende Maßnahmen ist für diese Maßnahme ausgeschlossen.

2. Technische Anforderungen an die Temperaturabsenkung

Temperaturniveau:

Das Mischgut ist so herzustellen, zu transportieren und einzubauen, dass die im Einzelfall nach ZTV Asphalt-StB 26 festgelegte, abgesenkte Herstellungstemperatur an der Mischfläche sowie die geforderte Mindesteinbautemperatur konsequent eingehalten werden. In der Regel liegt die Temperaturabsenkung bei ca. 20 K bis 30 K unter der konventionellen Mischguttemperatur.

Zusätze und Verfahren:

Die Absenkung der Viskosität des Bindemittels zur Gewährleistung der Verarbeitbarkeit und Verdichtbarkeit bei reduzierten Temperaturen hat durch den Einsatz geeigneter, zugelassener viskositätsverändernder Zusätze (z. B. Zeolithe, organische Additive/Wachse) oder durch verfahrenstechnische Maßnahmen (z. B. Schaumbitumentechnologie) gemäß den einschlägigen Regelwerken (insb. Merkblatt für die Temperaturabsenkung von Asphalt – M TA) zu erfolgen.

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: RW_K42_1 Neubau eines Geh- und Radweges an der K42 in Verl
LV: RW_K42_1

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EURO	Gesamtbetrag in EURO
--------------	-----------------------	----------	--------------------------	-------------------------

Erweiterter Eignungsnachweis:

Der Auftragnehmer hat im Rahmen des erweiterten Erstprüfungs-/Eignungsnachweises nachzuweisen, dass das gewählte Verfahren bzw. der gewählte Zusatzstoff die geforderten funktionalen Eigenschaften des Asphaltes (insb. Verformungswiderstand, Kälteverhalten, Schichtenverbund und Ermüdungsbeständigkeit) nicht negativ beeinflusst. Dieser Nachweis ist der Bauüberwachung unaufgefordert rechtzeitig vor Baubeginn vorzulegen.

3. Besondere Anforderungen an Einbau, Logistik und Verdichtung

Logistikkette und Transport:

Aufgrund des engeren Temperaturfensters beim Einbau von TA-Asphalt ist eine lückenlose, hochgradig optimierte Logistik- und Transportkette zwingend erforderlich. Ein wirksames Temperaturmonitoring des Mischguts beim Transport (z. B. durch den obligatorischen Einsatz zertifizierter Thermomulden bzw. gut isolierter Transportfahrzeuge mit Abdeckung) ist gemäß den vertraglichen Vorgaben sicherzustellen.

Verdichtung:

Die Verdichtung hat unmittelbar hinter dem Fertiger im optimalen, hersteller- und verfahrensspezifisch vorgegebenen Temperaturfenster zu erfolgen. Das Verdichtungskonzept (Walzeneinsatz, Übergänge, Frequenz) ist präzise auf die veränderten Erstarrungseigenschaften des temperaturabgesenkten Asphaltmischguts abzustimmen.

Witterungseinflüsse:

Bei ungünstigen Witterungsverhältnissen (z. B. starker Wind, niedrige Außentemperaturen im späten Herbst/Frühjahr) sind die Einbaubedingungen besonders kritisch zu prüfen. Da die Abkühlungsgeschwindigkeit des temperaturabgesenkten Mischguts das verbleibende Zeitfenster für die Restverdichtung stark einschränken kann, sind die Grenzwerte der ZTV Asphalt-StB 26 strikt einzuhalten.

4. Vergütungshinweis

Sämtliche Kosten für die Bereitstellung, den Transport, den Einsatz viskositätsverändernder Additive oder verfahrenstechnischer Anlagen (z. B. Schaumbitumenanlagen), den erweiterten Eignungsnachweis sowie für das qualitätssichernde Temperaturmonitoring beim Einbau sind in

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: RW_K42_1 Neubau eines Geh- und Radweges an der K42 in Verl
LV: RW_K42_1

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EURO	Gesamtbetrag in EURO
--------------	-----------------------	----------	--------------------------	-------------------------

die Einheitspreise (EP) der jeweiligen Asphalt-Leistungspositionen (Deck-, Binder- oder Tragschicht) einzurechnen.

Es erfolgt keine gesonderte Vergütung oder Zulage für die Temperaturabsenkung.

Allgemeines

Die im Leistungsverzeichnis für die verschiedenen bit. Schichten gemachten Angaben über Korngröße, Gesteinsart, prozentuale Anteile an Mineralgemisch, Hohlraumgehalt, Bindemittelart und Bindemittelgehalt sind nur als Anhalt aufzufassen, wobei allerdings die angegebenen Minimal- bzw. Maximalwerte nicht unter- bzw. überschritten werden dürfen.

Vor dem Einbau des bit. Mischgutes wird die verbindliche Rezeptur vom AG anhand der vom AN einzureichenden Eignungsnachweise schriftlich festgelegt und somit Vertragsbestandteil.

Die Eignungsnachweise dienen der Ermittlung einer technisch einwandfreien und der für den vorgesehenen Verwendungszweck günstigen Zusammensetzung und Beschaffenheit des im Bauvertrag geforderten Mischgutes. Für diese Eignungsnachweise sind die ZTV Asphalt-StB 26 und die TL Asphalt-StB 26 maßgebend.

Die Probeentnahme von bit. Mischgut und sonstigen Baustoffen erfolgt durch die Bauleitung im Beisein eines Beauftragten des AN. Die Kosten für die Probeentnahme und das Vorhalten der dazu benötigten Geräte, Versandgefäße und Hilfskräfte trägt der AN. Die Kosten für den Versand der Proben und für die Durchführung der vorgeschriebenen Prüfungen in einer staatlich anerkannten Prüfstelle trägt der AG. Die Kosten für etwaige Schiedsuntersuchungen trägt derjenige, zu dessen Ungunsten das Untersuchungsergebnis ausgefallen ist.

Bei Abrechnung der Unterbau- bzw. Deckenarbeiten sind die ZTV Asphalt-StB 26 und die ZTV SoB-StB maßgebend.

Abgerechnet wird jede Schicht bis zur Mitte ihrer Böschungslinie.

Der Auftragnehmer hat für eine innige Verbindung der einzelnen von ihm ausgeführten bit. Schichten Sorge zu tragen.

Soweit im Leistungsverzeichnis bestimmte Baustoffmengen vorgeschrieben sind, ist der Nachweis durch Wiegekarten bzw. Lieferscheine zu erbringen.

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: RW_K42_1 Neubau eines Geh- und Radweges an der K42 in Verl
LV: RW_K42_1

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EURO	Gesamtbetrag in EURO
04.01.	Straßenoberbauarbeiten				
04.01.0010.	<p>Schottertragschicht der Körnung 0/45 mm, liefern, einbauen und profilgerecht verdichten</p> <p>aus gebrochenem Naturgestein entsprechend den in den "Technischen Lieferbedingungen für Baustoffgemische und Böden zur Herstellung von Schichten ohne Bindermittel im Straßenbau" (TL SoB-StB) angegebenen Güteanforderungen liefern und im Rad-/Gehwegbereich in einer Einbaumenge von 638 kg/m² (29 cm) nach Angabe der Bauleitung des AG einbauen und verdichten. Randausbildung nach ZTV SoB-StB. Die seitliche Abböschung ist mit einer Neigung von 1 : 1,5 anzulegen. Die erzielte Verdichtung ist durch Plattendruckversuche nachzuweisen. Der in der ZTV SoB-StB angegebene Mindestumfang ist einzuhalten. Es sind nur Mineralstoffe zu verwenden, die nach den Richtlinien des FGSV Regelwerkes bzw. der Ersatzbaustoffverordnung 2021 güteüberwacht sind.</p> <p>Der bautechnische und umwelttechnische Eignungsnachweis ist 14 Tage vor dem Einbau vorzulegen.</p> <p>Die Lieferung ist durch Wiegekarten nachzuweisen.</p> <p>Aufgrund der Höhe des höchsten Grundwasserstandes sind keine RC Materialien gem. EBV zugelassen!</p>	3.200	t		
04.01.0020.	<p>Schottertragschicht 0 / 45 - to-Position -</p> <p>liefern und für provisorische Bauzustände, Zufahrten, Anschlüsse etc. nur nach besonderer Angabe der Bauleitung des AG einbauen und verdichten.</p> <p>Sonst wie vor genannte Position.</p>	550	t		
04.01.0030.	<p>Asphalttragschicht "AC 22 TN" liefern und einbauen, d=8 cm</p> <p>Asphalttragschicht aus Asphalttragschichtmischgut AC 22 TN, mit Fertiger mit Nivomatik und wo erforderlich von Hand, herstellen.</p> <p>Anlieferung des Asphaltmischguts in thermoisolierten Transportbehältern.</p> <p>In Verkehrsflächen für Radwege. Einbaudicke = 8 cm; Einbaugewicht 200 kg/m²</p> <p>Bindemittel '[50/70 // 50/80 VL] und Zusatz nach</p>				

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: RW_K42_1 Neubau eines Geh- und Radweges an der K42 in Verl
LV: RW_K42_1

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EURO	Gesamtbetrag in EURO
	"Erfahrungssammlung TA" der BAST oder durch die Schaumbitumenttechnologie. '				
	Die Lieferung ist durch Wiegekarten nachzuweisen.				
	Die Bauarbeiten an der K42 sollen unter einer Vollsperrung stattfinden.				
		650	t		
04.01.0040.	Bituminöse Tragschicht "AC 22 TN" - to-Position - zur Profilierung und in Anschlussbereichen wie Zufahrten Wirtschaftswegen etc. nur nach besonderer Angabe des AG heiß mit Fertiger und wo erforderlich von Hand profilgerecht einbauen und verdichten.				
	Sonst wie vor genannte Position.				
		150	t		
04.01.0050.	Asphaltdeckschicht "AC 8 DN" liefern und einbauen, d= 3 cm Asphaltdeckschicht aus Asphaltbeton für Asphaltdeckschichten AC 8 DN, mit Fertiger mit Nivomatik und wo erforderlich von Hand,herstellen.				
	Anlieferung des Asphaltmischguts in thermoisierten Transportbehältern.				
	In Verkehrsflächen 'für Radwege Einbaudicke = 3 cm.				
	Bindemittel '[70/100 // 50/80 VL] und Zusatz nach "Erfahrungssammlung TA" der BAST oder durch die Schaumbitumenttechnologie '				
	Fremdfüller 'Kalksteinfüller, Kategorie CC70 Diabasfüller nur zusammen mit groben Gesteinskörnungen aus Diabas!' Art der Zusammensetzung 'Bei sauren Gesteinen Zugabe von 1,5 M.-% Kalkhydrat als Haftverbesserer. Max. Zugabe von 20 M.-% Asphaltgranulat. '				
	Die Lieferung ist durch Wiegekarten nachzuweisen.				
	Die Bauarbeiten an der K42 sollen unter einer Vollsperrung stattfinden.				
		3.250	qm		
04.01.0060.	Asphaltdeckschicht "AC 8 DN" - to-Position - wie in vorherige Position beschrieben liefern und einbauen, jedoch im Bereich von Zufahrten, Profilierung etc., sonst wie vorherige Position.				
		75	t		

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: RW_K42_1 Neubau eines Geh- und Radweges an der K42 in Verl
LV: RW_K42_1

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EURO	Gesamtbetrag in EURO
04.01.0070.	<p>Bituminiertes Abstreumaterial aufbringen Bituminiertes Abstreumaterial gleichmäßig auf die noch warme Oberfläche der Deckschicht (Haupttrasse sowie Zufahrten) aufbringen und einwalzen. Nicht gebundenes Material ins Eigentum des AN übernehmen und von der Baustelle entfernen. Material 1/3 mm, aus Gestein wie Edelsplitt in Deckschicht. Aufstreumenge 1,0 kg/m². Fläche maschinell abstreuen. Einschl. Lieferung des Materials, Gestellung aller Geräte, etc.</p> <p>Die Lieferung ist durch Lieferschein nachzuweisen.</p> <p>Das Aufbringen des Abstreumaterials muss in Teilabschnitten erfolgen.</p> <p>Die Bauarbeiten an der K42 sollen unter einer Vollsperrung stattfinden.</p>	4.000	qm		
04.01.0080.	<p>Bituminöse Flächen mit 0,25 kg/m² Haftkleber auf Radwegtragschicht gleichmäßig anspritzen mit 0,25 kg/m² gemäß ZTV Asphalt-StB, gleichmäßig auf Radwegtragschicht in verschiedenen Breiten anspritzen (Haupttrasse sowie Zufahrten). Einschl. Lieferung des Materials, Gestellung aller Geräte und gründlicher Reinigung der Fläche.</p> <p>Der Abrechnung wird das örtliche Aufmaß der angespritzten Flächen zugrundegelegt.</p> <p>Die Lieferung ist durch Lieferschein nachzuweisen.</p>	4.000	qm		
04.01.0090.	<p>Anschmelzbares bituminöses Fugenband 35 x 10 mm liefern und nach den Vorschriften des Herstellers für den sicheren Nahtverschluß der Asphaltdeckschicht einbauen, einschl. Lieferung sämtlicher Materialien und Ausführung aller Nebenarbeiten. Die Höhe des bitu. Fugenbandes ist entsprechend der Deckschichthöhe, zuzügl. 5 mm, zu wählen.</p>	330	m		
Summe 04.01.	Straßenoberbauarbeiten				
Summe 04.	Straßenoberbau- und Deckenarbei..				

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: RW_K42_1 Neubau eines Geh- und Radweges an der K42 in Verl
LV: RW_K42_1

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EURO	Gesamtbetrag in EURO
--------------	-----------------------	----------	--------------------------	-------------------------

05. Pflaster- und verschiedene Arbeiten

05.01. Pflaster- und Einfassungsarbeiten

Vorbemerkungen:

a) Für die Ausführung der vorgenannten Arbeiten gelten die einschlägigen DIN-Normen, Richtlinien und Merkblätter in der jeweils gültigen Fassung. Besonders hervorgehoben werden hier die:

-ZTV Pflaster-StB (Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen und Richtlinien zur Herstellung von Pflasterdecken und Plattenbelägen)

-TL Pflaster-StB (Technische Lieferbedingungen für Bauprodukte zur Herstellung von Pflasterdecken, Plattenbelägen und Einfassungen)

-ATV DIN 18318 (Verkehrswegebauarbeiten - Pflasterdecken und Plattenbeläge in ungebundener Ausführung, Einfassungen)

b)Bettungs- und Fugenmaterialien:

Vor Beginn der Bauausführung wird die verbindliche Rezeptur vom AG anhand der vom AN rechtzeitig einzureichenden Eignungsnachweise für die Bettungs- und Fugenmaterialien schriftlich festgelegt und somit Vertragsbestandteil.

c)Die Eignungsnachweise dienen der Ermittlung einer technisch einwandfreien und der für den vorgesehenen Verwendungszweck fachgerechten Zusammensetzung und Beschaffenheit. Für diese Eignungsnachweise sind neben den o. g. Vorschriften das M FP 1 (Merkblatt für Flächenbefestigungen mit Plasterdecken und Plattenbelägen) und SLG - Merkblatt maßgebend.

d)Bei Rinnen und Borden sind die erforderlichen Bewegungs-/Dehnungsfugen mittels Dehnscheiben oder geeignetem Fugenmaterial auch im Fundament und in der Rückenstütze durchgängig auszubilden.

05.01.0010. 1-reihige Pflasterrinne aus Betonsteinen 16/16/14 cm regulieren

im Baubereich aufnehmen und höhen- und fluchtgerecht auf einer i. M. 15 cm dicken Betonschicht aus Beton C 20/25, F1, herstellen, einschließl. Lieferung aller Baustoffe und Ausführung der erforderlichen Erdarbeiten und sämtlicher Nebenarbeiten (Schneidarbeiten etc.).

Straßenabläufe und Schachtabdeckungen werden abgezogen.

Die Abrechnung erfolgt nach örtlichem Aufmaß.

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: RW_K42_1 Neubau eines Geh- und Radweges an der K42 in Verl
LV: RW_K42_1

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EURO	Gesamtbetrag in EURO
	Hinweis: Bei der Kalkulation des EPs ist zu beachten, dass die angegebene Menge Rinne nicht am Stück reguliert werden können, sondern dass sich die angegebene Menge auf das gesamte Baufeld verteilt.	10	m		
05.01.0020.	<p>Beton-Kantensteine 8/25/100 cm in Teillängen regulieren im Baubereich einschließlich Betonunterbau aufnehmen und vorh. Kantensteine höhen- und fluchtgerecht auf einer i. M. 15 cm dicken Betonschicht aus Beton C 20/25, F1, in Teillängen herstellen, einschließl. Lieferung aller Baustoffe und Ausführung der erforderlichen Erdarbeiten und sämtlicher Nebenarbeiten (Schneidarbeiten etc.). Straßenabläufe und Schachtabdeckungen werden abgezogen. Sämtliches Aufbruchmaterial (Betonunterbau, Boden, etc.) geht in Eigentum des AN über. Die Abrechnung erfolgt nach örtlichem Aufmaß.</p> <p>Hinweis: Bei der Kalkulation des EPs ist zu beachten, dass die angegebene Menge Kantensteine nicht am Stück reguliert werden können, sondern dass sich die angegebene Menge auf das gesamte Baufeld verteilen. Pos. gilt auch für Kantensteine in Zufahrten, welche zunächst seitlich gelagert werden.</p>	10	m		
05.01.0030.	<p>Beton-Rundbordstein 15/22/100 cm in Teillängen regulieren im Baubereich einschließlich Betonunterbau aufnehmen und vorh. Rundbordsteine höhen- und fluchtgerecht auf einer i. M. 15 cm dicken Betonschicht aus Beton C 20/25, F1, in Teillängen herstellen, einschließl. Lieferung aller Baustoffe und Ausführung der erforderlichen Erdarbeiten und sämtlicher Nebenarbeiten (Schneidarbeiten etc.). Straßenabläufe und Schachtabdeckungen werden abgezogen. Sämtliches Aufbruchmaterial (Betonunterbau, Boden, etc.) geht in Eigentum des AN über. Die Abrechnung erfolgt nach örtlichem Aufmaß.</p>	5	m		
05.01.0040.	<p>Beton-Hochbordstein 12-15/30/100 cm in Teillängen regulieren im Baubereich einschließlich Betonunterbau aufnehmen und vorh. Hochbordsteine höhen- und fluchtgerecht auf einer i. M. 15 cm dicken Betonschicht aus Beton C 20/25, F1, in Teillängen herstellen, einschließl. Lieferung aller Baustoffe und Ausführung der erforderlichen Erdarbeiten und sämtlicher Nebenarbeiten (Schneidarbeiten etc.). Straßenabläufe und Schachtabdeckungen werden abgezogen. Sämtliches Aufbruchmaterial (Betonunterbau, Boden, etc.) geht in Eigentum des AN über. Die Abrechnung erfolgt nach örtlichem Aufmaß.</p>	5	m		

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: RW_K42_1 Neubau eines Geh- und Radweges an der K42 in Verl
LV: RW_K42_1

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EURO	Gesamtbetrag in EURO
--------------	-----------------------	----------	--------------------------	-------------------------

05.01.0050. Verbundsteinpflaster- bzw. Gehwegplatten in Zufahrtsbereichen aufnehmen und wiederverlegen

Pflasterbefestigung in Sand oder Kies-/ Sandbettung in verschiedenen Pflastersorten im Baubereich aufnehmen, seitlich lagern und zu einem späteren Zeitpunkt wieder fachgerecht höhen- und fluchtgerecht neu verlegen.

Im Einheitspreis sind sämtliche Nebenarbeiten wie Schneidarbeiten, etc. sowie eventuell erforderliches Material wie Bettungs-, Einschlämmaterial etc., zur Wiederverlegung der Gehwegbefestigung mit einzukalkulieren.

Die Abrechnung erfolgt nach örtlichem Aufmaß.

25 qm

05.01.0060. 1-reihige Pflasterrinne aus Betonsteinen 16/16/14 D/I liefern und herstellen

DIN EN 1338, gütegeschützte Ware, ohne Fase, mit Vorsatzschicht, Farbe grau, liefern und höhen- und fluchtgerecht auf einem mind. 24 cm dicken Fundament aus Beton C20/25, F1 herstellen, Stoßfugen seitlich fachgerecht verschließen. Einschließl. Lieferung aller Baustoffe und Ausführung sämtlicher Nebenarbeiten(Schneidarbeiten etc.). Den Übergang an die Straßenabläufe mit Anschluss- und Verbundsteinen herstellen.

Straßenabläufe und Schachtabdeckungen werden abgezogen. Einzurechnen ist die Ausbildung der Bewegungs-/ Dehnungsfugen. Diese Fugen sind gemäß DIN auszuführen.

Die Ausführung als Pendelrinne wird nicht gesondert vergütet. Die Pflasterfugen sind mit Sand/Zementtrockenmischung voll einzufügen.

Hinweis: Bei der Kalkulation des EPs ist zu beachten, dass die angegebene Menge Rinne nicht am Stück gesetzt werden können, sondern dass sich die angegebene Menge auf das gesamte Baufeld verteilt.

10 m

05.01.0070. 2-reihige Pflasterrinne aus Betonsteinen 16/16/14 D/I liefern und herstellen

DIN EN 1338, gütegeschützte Ware, ohne Fase, mit Vorsatzschicht, Farbe grau, liefern und höhen- und fluchtgerecht auf einem mind. 24 cm dicken Fundament aus Beton C20/25, F1 herstellen, Stoßfugen seitlich fachgerecht verschließen. Einschließl. Lieferung aller Baustoffe und Ausführung sämtlicher Nebenarbeiten(Schneidarbeiten etc.). Den Übergang an die Straßenabläufe mit Anschluss- und Verbundsteinen herstellen.

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: RW_K42_1 Neubau eines Geh- und Radweges an der K42 in Verl
LV: RW_K42_1

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EURO	Gesamtbetrag in EURO
	<p>Straßenabläufe und Schachtabdeckungen werden abgezogen. Einzurechnen ist die Ausbildung der Bewegungs-/ Dehnungsfugen. Diese Fugen sind gemäß DIN auszuführen.</p> <p>Die Ausführung als Pendelrinne wird nicht gesondert vergütet. Die Pflasterfugen sind mit Sand/Zementtrockenmischung voll einzufügen.</p> <p>Hinweis: Bei der Kalkulation des EPs ist zu beachten, dass die angegebene Menge Rinne nicht am Stück gesetzt werden können, sondern dass sich die angegebene Menge auf das gesamte Baufeld verteilt.</p>	10	m		
05.01.0080.	<p>3-reihige Pflasterrinne aus Betonsteinen 16/16/14 D/I liefern und herstellen</p> <p>DIN EN 1338, gütegeschützte Ware, ohne Fase, mit Vorsatzschicht, Farbe grau, liefern und höhen- und fluchtgerecht auf einem mind. 24 cm dicken Fundament aus Beton C20/25, F1 herstellen, Stoßfugen seitlich fachgerecht verschließen. Einschließl. Lieferung aller Baustoffe und Ausführung sämtlicher Nebenarbeiten(Schneidarbeiten etc.). Den Übergang an die Straßenabläufe mit Anschluss- und Verbundsteinen herstellen.</p> <p>Straßenabläufe und Schachtabdeckungen werden abgezogen. Einzurechnen ist die Ausbildung der Bewegungs-/ Dehnungsfugen. Diese Fugen sind gemäß DIN auszuführen.</p> <p>Die Ausführung als Pendelrinne wird nicht gesondert vergütet. Die Pflasterfugen sind mit Sand/Zementtrockenmischung voll einzufügen.</p> <p>Hinweis: Bei der Kalkulation des EPs ist zu beachten, dass die angegebene Menge Rinne nicht am Stück gesetzt werden können, sondern dass sich die angegebene Menge auf das gesamte Baufeld verteilt.</p>	10	m		
05.01.0090.	<p>Betonrandsteine 8/25/50 bzw. 8/25/100 liefern und setzen</p> <p>DIN EN 1340-483, gütegeschützte Ware, Farbe grau, liefern und als Begrenzung von Pflasterflächen höhen- und fluchtgerecht in 15 cm Beton C20/25, F1, mit durchgehender Rückenstütze, 10 cm breit, die bis 10 cm unter O.K. Randstein hochziehen ist, versetzen; einschl. Lieferung aller Baustoffe (dies ist durch Lieferscheine nachzuweisen) und Ausführung sämtlicher Nebenarbeiten(Schneidarbeiten etc.).</p>	20	m		
Summe 05.01.	Pflaster- und Einfassungsarbeiten				

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: RW_K42_1 Neubau eines Geh- und Radweges an der K42 in Verl
LV: RW_K42_1

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EURO	Gesamtbetrag in EURO
05.02.	Sonstige Arbeiten				
05.02.0010.	einstielige Verkehrsschilder aufstellen Verkehrsschilder der Pos. 2.1.120 bzw. bauseits geliefert nach Angabe des AG wieder versetzen	5	Stck		
05.02.0020.	zweistielige Verkehrsschilder aufstellen Verkehrsschilder der Pos. 2.1.130 bzw. bauseits geliefert nach Angabe des AG wieder versetzen.	1	Stck		
05.02.0030.	Leitpfosten aufstellen Leitpfosten der Pos. 2.1.140 bzw. bauseits gelieferte nach Angabe des AG wieder versetzen.	10	Stck		
05.02.0040.	Beleuchtungsmast wieder aufstellen Beleuchtungsmast der Pos. 02.01.0150 bzw. bauseits gelieferte nach Angabe des AG wieder versetzen. Betonfundament mit Hülse (DN 300) Abmessungen ca. 0,8m x 0,8m x 1,2m (B x B x H). Die Herstellung des Fundamentes inkl. Erdarbeiten in den Bodenklassen 3 - 5 ist einzurechnen. Aufnehmen und Wiederherstellen der Oberfläche wird über andere Positionen vergütet. Das wieder verbinden des Beleuchtungskabel, welches bei der Demontage abgeklemmt wurde, ist in diese Position einzurechnen. Inkl. Klein-, Isolier und Befestigungsmaterial, den Mast betriebsfertig montieren und übergeben.	1	Stck		
05.02.0050.	Erstellung Mischproben Mischproben für chemische Analysen nach LAGA Richtlinie, PN 98 in Anwesenheit der örtlichen Bauüberwachung entnehmen, kennzeichnen und bis zum Abtransport zum Analyseinstitut fachgerecht zwischenlagern. Zusammensetzung der Mischprobe aus 8 Einzelproben. Entnahme der Boden-/Schotterproben aus Haufenwerk oder mittels separat durchzuführender Schürfe, Tiefe bis 1m. Inkl. Probegefäße zur Aufnahme der entnommenen Proben, einschl. zugehöriger Rückstellproben. Probegefäß = Kunststoffeimer 3l mit Deckel.	1	Stck		

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: RW_K42_1 Neubau eines Geh- und Radweges an der K42 in Verl
LV: RW_K42_1

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EURO	Gesamtbetrag in EURO
05.02.0060.	Untersuchung nach Ersatzbaustoffverordnung Chemische Analyse von Bodenproben an zu entsorgendem Material gemäß Ersatzbaustoffverordnung. Die Ergebnisse sind in einem Bericht zu dokumentieren und der Bauüberwachung in 1-facher Papier- und digitaler Ausfertigung zu übergeben.	1	Stck		
Summe 05.02.	Sonstige Arbeiten				
Summe 05.	Pflaster- und verschiedene Arbeiten				

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: RW_K42_1 Neubau eines Geh- und Radweges an der K42 in Verl
LV: RW_K42_1

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EURO	Gesamtbetrag in EURO
06.	Stundenlohnarbeiten				
	Nur auf besondere Anweisung der örtlichen Bauüberwachung des AG; Lohnstunden für das Aufsichtspersonal werden nicht vergütet. Die Verrechnungssätze enthalten sämtliche Zuschläge für Lohn- und Nebenkosten.				
06.01.	Personal				
06.01.0010.	Mittelohn Arbeitskraft				
	Mittelohn Arbeitskraft	10	Std		
Summe 06.01.	Personal				

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: RW_K42_1 Neubau eines Geh- und Radweges an der K42 in Verl
LV: RW_K42_1

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EURO	Gesamtbetrag in EURO
06.02.	Geräte				
06.02.0010.	Einsatz eines Transporter (Bulli) einschl. Betriebs- und Personalkosten.	5	Std.		
06.02.0020.	Einsatz eines Radladers einschl. Betriebs- und Personalkosten.	5	Std.		
06.02.0030.	Einsatz eines Baggers bis 12 to. einschl. Betriebs- und Personalkosten.	5	Std.		
06.02.0040.	Einsatz eines LKW-Kipper 12 t einschl. Betriebs- und Personalkosten.	5	Std.		
06.02.0050.	Einsatz einer Kehrmaschine einschl. Betriebs- und Personalkosten.	5	Std.		
06.02.0060.	Einsatz eines Kompressors bis ca. 5 cbm/min, einschl. Betriebs- und Personalkosten.	1	Std		
Summe 06.02.	Geräte				

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext

Projekt: RW_K42_1 Neubau eines Geh- und Radweges an der K42 in Verl
LV: RW_K42_1

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EURO	Gesamtbetrag in EURO
06.03.	Material				
06.03.0010.	Beton C 12/15 liefern und einbauen Beton C 12/15 liefern und einbauen	5	cbm		
06.03.0020.	Beton C 20/25 liefern und einbauen Beton C 20/25 liefern und einbauen	5	cbm		
Summe 06.03. Material					
Summe 06. Stundenlohnarbeiten					

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext
Zusammenstellung

Projekt: RW_K42_1 Neubau eines Geh- und Radweges an der K42 in Verl
LV: RW_K42_1

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Betrag in EURO
01.	Baustelle	
01.01.	Baustelleneinrichtung,-räumung und Verkehrsführung	
	Summe 01. Baustelle	
02.	Freimachen des Baufeldes sowie Erdarbeiten	
02.01.	Aufwuchs, Einfriedigungen, Erdarbeiten ...	
02.02.	Einfassungen, Rinnen, Aufsätze, ...	
02.03.	Befestigte / unbefestigte Oberflächen und Auskofferun..	
	Summe 02. Freimachen des Baufeldes sowie ..	
03.	Entwässerungsarbeiten	
03.01.	Entwässerungskanalleitungen und Abläufe	
	Summe 03. Entwässerungsarbeiten	
04.	Straßenoberbau- und Deckenarbeiten	
04.01.	Straßenoberbauarbeiten	
	Summe 04. Straßenoberbau- und Deckenarbei..	
05.	Pflaster- und verschiedene Arbeiten	
05.01.	Pflaster- und Einfassungsarbeiten	
05.02.	Sonstige Arbeiten	
	Summe 05. Pflaster- und verschiedene Arbe..	
06.	Stundenlohnarbeiten	
06.01.	Personal	
06.02.	Geräte	
06.03.	Material	
	Summe 06. Stundenlohnarbeiten	

Leistungsverzeichnis Kurz- und Langtext
Zusammenstellung

Projekt: RW_K42_1 Neubau eines Geh- und Radweges an der K42 in Verl
LV: RW_K42_1

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Betrag in EURO
LV	RW_K42_1	
01.	Baustelle	
02.	Freimachen des Baufeldes sowie Erdarbeiten	
03.	Entwässerungsarbeiten	
04.	Straßenoberbau- und Deckenarbeiten	
05.	Pflaster- und verschiedene Arbeiten	
06.	Stundenlohnarbeiten	
Angebotssumme (Netto):		
Zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer aus in Höhe von 19,00 %		
Angebotssumme (Brutto)		

Das LV besteht aus den Seiten 1 bis 44